

STUDIERENDENSCHAFT
JUSTUS – LIEBIG – UNIVERSITÄT
GIESSEN
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS
STUDIERENDEN-
PARLAMENT

Ausführliches Protokoll der 3. Sitzung des 62. Studierendenparlaments vom 14.12.2023.

TOP 1) Begrüßung, Studierendensprechstunde gem. § 13 Nr. 4 der GO des Studierendenparlaments

Sitzungsteil A – Allgemeines

TOP 2) Feststellung Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Es sind 17 Parlamentarier*innen anwesend, damit ist eine Beschlussfähigkeit gegeben.
Teilnehmer*innenliste der 3. Sitzung vom Beginn 18:4 Uhr.

UniGrün	Volpe, Aliee Berger, Clemens Josten, Fabian Sowwa, Michail Sütsch, Dominik Abdi, Gabriel Krause, Arne *
GRÜSOS	Michelle Dickopf Sebastian Mech Doreen Weiß * Simin Mulch Mika Bartelt Bekir Yilan Mark Müller
Links-Grün-Versifftete Liste SDS	Ksenia Mehović * Sebastian Weismann Severin Haase Michael Siebert
Liberale Hochschulgruppe - LHG	Ilija Scherer Luca Sesterhenn
RCDS - StudentenUnion	Paul Glasbrenner
Christen für Gießen	Selina Koffler Hannah Sorger
DGB-HSG	Jenny Jörges Niklas Beick Tobias Hoffmann Lina Kost

* Präsidiumsmitglieder

TOP 3) Genehmigung der Tagesordnung

Sitzungsteil A - Allgemeines

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung der 62. Legislatur - *DS6202/1223P*
5. Fragen an studentische AmtsträgerInnen
6. Benennungen für Ausschüsse des StuPa
7. Wahlen zum AStA, hier u.a. Wahlen der Referent*innen des AREA & QFFIIR

Sitzungsteil B – ohne Aussprache

Keine Anträge vorliegend.

Sitzungsteil C – mit Aussprache

5. Hauptanträge
 - a. 1. Lesung der Änderungsfassung der Satzung der Studierendenschaft, hier Vorlage des Satzungsänderungsausschusses vom 02.11.2023 (*DS6202/112301*)
 - b. 1. Lesung der Änderungsfassung der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments, hier Vorlage des Satzungsänderungsausschusses vom 02.11.2023 (*DS6202/112302*)
 - c. ~~2. & 3. Lesung der Änderungsfassung der Geschäftsordnung des AStA, hier Vorlage des AStA vom 08.11.23~~ (*DS6202/112307d & DS6203/122303 mit A1 und A2*)
6. Fördergelder für den studentischen Raketenforschungsverein „HybridLaunch Gießen n.e.V.“, hier Antrag von Alex Stamm, Student des Fachbereich 07, für HybridLaunch Gießen (*DS6203/122304*)
7. Fördergelder für die Studierendeninitiative Gießen Model United Nations e.V., hier von Lina Kost, Studentin des FB01, für GiMUN e.V. vom 01.12.2023 (*DS6203/122305*)
8. Mitteilungen
 - a. des Präsidiums,
 - i. Bekanntgabe von Rücktritten aus dem AStA
 - ii. Konstituierung des Ältestenrats und Rechnungsprüfungsausschusses fanden statt.

b. studentischer AmtsträgerInnen und VertreterInnen

Dringlichkeitsanträge werden aufgrund keine 2/3 Mehrheit nicht behandelt

Tagesordnung wurde einstimmig angenommen

TOP 4) Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung der 62. Legislatur

Abstimmung über das Protokoll X Ja, X Enthaltungen, X Nein, damit (nicht) angenommen.

Vertrag

TOP 5) Fragen an studentische AmtsträgerInnen

Es liegen keine vor.

TOP 6) Benennungen für Ausschüsse des StuPa

- a) „Studihaus“-Ausschuss:
 - a. Fabian Josten, vorgeschlagen durch UniGrün am 23.11.2023
 - b. Annchristin Paetzold, vorgeschlagen durch DGB-HSG, am 14.12.2023
 - c. Lea Busse, vorgeschlagen durch SDS, am 11.12.2023

- b) Rechnungsprüfungs-Ausschuss:
 - a. Severin Haase, vorgeschlagen durch SDS am 11.12.2023

- c) Ältestenrat
 - a. Sebastian Weismann, vorgeschlagen durch SDS am 14.12.2023

Tobias Hoffmann (DGB) zur Wahl für Ausschuss „Studihaus“

Ja 11 Nein 4 Enthaltung 2 -> Damit gewählt

Sebastian Fristch (FSK-Vorstand) zur Wahl für Ausschuss „Studihaus“

Ja 15 Nein 3 Enthaltung 0 -> Damit gewählt

Mark Müller zur Wahl für Ausschuss „Studihaus“

Ja 9 Nein 6 Enthaltung 2 -> Damit gewählt

TOP 7) Wahlen zum AStA

Tobias Hoffmann (DGB):

Während der Vollversammlung des Hilfskräfte Referat standen keine Personen zur Wahl. Ein Hilfskräfterat wird gebildet und könnte ggf. das Referat in seiner Funktion ersetzen.

Paul Glasbrenner (RCDS):

Erkundigt sich nach der Zahl der Hiwis an der JLU.

Tobias Hoffmann (DGB):

Ungefähr 1000-2000 Studierende.

Wahlen der Referent*innen des AStA:

Referat für politische Bildung

- **1. Wahlgang Fabian Maas Ja 15 Nein 3 Enthaltung 0, damit gewählt und nimmt die Wahl an.**

Wahlen der Referent*innen des AREA:

Bestätigung der Richtigkeit der vorgeschlagenen Wahl für AREA erfolgt durch das Präsidium.

1. Wahlgang Eda Yavuz: 16 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung, damit gewählt

1. Wahlgang Franka-Marie Köschel: 16 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung, damit gewählt

1. Wahlgang Yade Mercan: 16 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung, damit gewählt

1. Wahlgang Sebastian Weismann: 9 Ja 8 Nein 1 Enthaltung

2. Wahlgang Sebastian Weismann: 7 Ja 10 Nein 1 Enthaltung

3. Wahlgang Sebastian Weismann: 7 Ja 10 Nein 1 Enthaltung, damit nicht gewählt

Wahlen der Referent*innen des QFFIIR:

1. Wahlgang Linda Bachmaier: 13 Ja 5 Nein 0 Enthaltung

2. Wahlgang Linda Bachmaier: Ja 14 Nein 3 Enthaltung 1

3. Wahlgang Linda Bachmaier: Ja 13 Nein 4 Enthaltung 1, damit gewählt

1. Wahlgang Sabrina Storz: Ja 15 Nein 2 Enthaltung, damit gewählt

1. Wahlgang Saskia Thorbecke: Ja 15 Nein 2 Enthaltung 1, damit gewählt

Sitzungsteil B – ohne Aussprache

Keine Anträge vorliegend.

Sitzungsteil C – mit Aussprache

TOP 8) Hauptanträge

a. 2. Lesung der Änderungsfassung der Satzung der Studierendenschaft, hier Vorlage des Satzungsänderungsausschusses vom 02.11.2023 (DS6202/112301)

Niklas Beick (DGB):

GO-Antrag auf Vertagung der Hauptanträge, da keine 2/3 Mehrheit vorliegt sowie Änderungen bei ausreichender Anwesenheit des Parlaments eingebracht werden sollten.

Abstimmung über den GO-Antrag auf Vertagung:

Ja 15, Nein 1, 2 Enthaltungen

Hauptanträge werden auf die nächste Sitzung vertagt.

b. 1. Lesung der Änderungsfassung der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments, hier Vorlage des Satzungsänderungsausschusses vom 02.11.2023 (DS6202/112302)

Vertagt.

c. 2. & 3. Lesung der Änderungsfassung der Geschäftsordnung des AStA, hier Vorlage des AStA vom 08.11.23 (DS6202/112307d & DS6203/122303 mit A1 und A2)

Vertagt.

TOP 9) Fördergelder für den studentischen Raketenforschungsverein „HybridLaunch Gießen n.e.V.“ (DS6203/122304)

Antrag von Alex Stamm, Student des Fachbereich 07, für HybridLaunch Gießen

Alex S.:

Erkundigt sich nach Fragen. Erklärt, wie sich der Gesamtbetrag zusammensetzt.

Fabian Josten (UniGrün):

Änderungsantrag, findet die Summe zu hoch und würde auf 1000€ runterschrauben.

Silias Moos (Hybridlaunch)

Findet es schade, würde aber eine Änderung auf 2000€ annehmen.

- Klärung über Topf für externe Mittel. -

Frederik Roderian (FS Prim)

Antrag wäre für die zwei Studiengängen mit Physik/Raumfahrt Bezug eine wichtige Angelegenheit. Begründet und bekräftigt die Wichtigkeit des Antrags und die Möglichkeiten die dabei entstehen.

Paul Glasbrenner (RCDS):

Kann die Uni stärken, erinnert daran, dass dem anderem Raketenverein über 4000€ bekommen hat

Dominik Sütsch (GrüSOS)

Merkt an, dass Aussagen auch auf jeden anderen Studiengang zutreffen. Zudem gäbe es den Studiengang Raumfahrt auch an anderen Unis. Des Weiteren wurden die 4000€ für einen JLU-internen Studi-Verein bereitgestellt.

Tobias Hoffmann (DGB-HSG):

Stimmt zu. Findet es schwierig, an 2 Raketenbau-Projekte insgesamt 6000€ auszusahlen.

Frederik Roderian (FS Prim)

Merkt an, dass nicht überall die Möglichkeit bestünde, deswegen sollte diese Finanzielle Unterstützung zusätzlich geboten werden als Möglichkeiten, Studis zu engagieren und einzubinden.

Ilija Scherer (LHG):

Studiengang gibt es so in diesem Schwerpunkt nur in Gießen, auch in Kooperation mit der THM. Ein Verein der sich aktiv mit den Inhalten des Studiums beschäftigt und interdisziplinär wirkt (auch Fachbereichsübergreifend). Standort Gießen könnte damit um einiges attraktiver gemacht werden, vor allem unter dem studentischen Aspekt.

Tobias Hoffmann (DGB-HSG):

Merkt an, dass der Antrag auch bei der THM gestellt wird.

Silias Moos (Hybridlaunch):

Äußert, dass das StuPa der THM keine eigene Mittel habe. Eine Professur könnte aber Projekte zum Teil subventionieren. Weitere Gespräche würden im Januar geführt. Antrag wurde mit dem anderen Verein bei der THM zusammen gestellt, um erneuter Verwirrung entgegenzuwirken.

Mika Bartelt (GrüSOS):

Schlägt von, den Antrag auf das nächste Jahr zu verschieben. Merkt an, dass hohe Rückstände bestehen und somit die finanziellen Mittel.

Michail Sowwa (UniGrün):

Fragt wie viel Geld zur Verfügung steht und wie viel bereits anderweitig verplant wurde.

- Zur Verfügung stehende Summe wird durch Präsidenten und Finanzreferat geklärt. –

Aus welchem Budget das Geld zur Verfügung gestellt wird (Jahr 2023 oder 2024) wird anschließend von dem Finanzreferat des AStAs geklärt.

Abstimmung über Antrag in geänderter Form (Budget 2000€)

Der Antrag wurde mit 17 Ja, 0 Nein und 1 Enthaltung angenommen

TOP 10) Fördergelder für die Studierendeninitiative Gießen Model United Nations e.V. (DS6203/122305)

Eingebracht durch Anton:

Erklärt den Sinn von Modern United Nation. Es handelte sich dabei um keinen Wettbewerb, sondern eine Debatte. Findet in New York in den Räumlichkeiten der Vereinten Nationen hat. Gießen hat eine eigene Delegation. Durch Gießen (14 Letzte) vertritt Libanon. Es soll zugänglich gestaltet werden. Es besteht ein Dresscode. Etwa 2000€ nur die Teilnahme an der Konferenz, weitere Kosten müssen selbst getragen werden.

Michael Siebert (SDS):

Erkundigt sich, weshalb es einen Dresscode gibt.

Anton (Model United Nations):

Soll eine möglichst genaue Simulation sein. Auch Satzungen werden angewendet, weshalb ein Dresscode besteht. Damit sollen reale Dynamiken simuliert werden.

Lina Kost (DGB-HSG):

Dresscode wurde eigentlich strenger gehandhabt, weshalb Kleiderstange wurde eingeführt.

Ksenia Mehović (SDS):

Merkt an, dass Kosten für Übernachtung, Flug sowie Essen deutlich höher sind als die Teilnahmegebühr, was somit keine richtige finanzielle Erleichterung für Benachteiligte ist.

Anton (Model United Nations):

Kosten für Übernachtung, Flug sowie Essen werden teilweise übernommen.

Lina Kost (DGB-HSG):

Das Projekt ist ein Unicolloquium, Verein soll Finanzierung regeln.

Bekir Yilan (GrüSos)

Fragt, wer den Verein leitet.

Lina Kost (DGB-HSG):

Ist stellvertretende Vorsitzende, Verein wird studentisch organisiert.

Arne Kraus (UniGrün):

Erklärt, dass Projekte, durch die CP eingehen, werden nicht finanziert, da das Studienparlament keine CP-lastigen Projekte fördert (Braucht eine 2/3 Mehrheit).

Anton:

Es gibt keine CP, sondern ein Zertifikat.

Paul Glasbrenner (RCDS):

Äußert, dass das Projekt interessant ist. Erkundigt sich wie viele Mittel zur Verfügung stehen.

- Finanzreferat des ASTA klärt die zur Verfügung stehenden Mittel -

Abstimmung über Antrag Fördergelder für die Studierendeninitiative Gießen Model United Nations e.V.:

Der Antrag wurde mit 15 J, 0 N und 3 E angenommen.

TOP 11) Fachschaft Prim Antrag zur Finanzierung der Fachschaftsklausurtagung in Mücke

Frederik Roderian (FS Prim):

Findet in Mücke statt. 1949€ Kosten für Unterbringung. Notwendigkeit

Paul Glasbrenner (RCDS):

Bittet um Ausführung der Notwendigkeit

Frederik Roderian (FS Prim):

Fachschaft bekommt 2 neue Studiengänge. Es muss vieles verbessert werden. Alte Mitglieder machen zeitnah ihre Abschlüsse und somit soll gewährleistet werden, dass Informationstransfer

Ilija Scherer (LHG):

Erklärt, dass eine vergangene Klausurtagung voll Erfolg war. Dinge, die im normalen Ablauf nicht zu regeln seien, könnten dort produktiv durchgearbeitet werden. Seitens der Fachschaft wurde der Wunsch geäußert, die Uni Räumlichkeiten zu verlassen.

Abstimmung über den Antrag:

Ja 18, Nein 0, Enthaltung 0

TOP) 12 Antrag Fachschaft Tiermedizin Förderung eines Zoo- und Wildtierseminars

Mathias Ober (FS Tiermedizin)

Zoo- und Wildtiere werden im Studiengang kaum thematisch behandelt, weshalb das Seminar gegründet wurde. Das bedeutet nicht, dass die Fachschaftsmitglieder Pro-Zoo, es gibt eine kritische Auseinandersetzung mit den Haltungsformen.

Niklas Beick (DGB-HSG):

Gibt es CP für das Seminar?

Mathias O. (FS-Tiermedizin):

Nein, wird extern gemacht, es gibt eine Zertifizierung, aber diese ist nicht anrechenbar.
(externe Förderung)

Abstimmung über den Antrag:

Ja 18, 0 Enthaltung 0 nein damit einstimmig angenommen.

Michelle Dickopf (GrüSos):

Merkt an, dass im Antrag nur Parlamentarier stehen, im Parlament jedoch nicht nur Männer sitzen.

TOP 11) Mitteilungen

a) Des Präsidiums

- Bekanntgabe von Rücktritten:
 - Michaela Schmelzer, Finanzreferentin, zum 03.12.2023
 - Niklas Beick, Öffentlichkeitsreferent, zum 31.12.2023
 - Tobias Hoffman, Koordinationsreferent, zum 31.12.2023
 - Clemens Berger, Referent für Digitalisierung, Studium und Lehre, zum 31.12.2023
 - Annchristin Paetzold, Referentin für Hochschulpolitik, zum 31.12.2023
 - Sebastian Weismann als Parlamentarier der Liste SDS zum 14.12.2023
 - Sebastian Mech, Referent für Politische Bildung Rückwirkend zum 04. 12. 2023

- Konstituierung des Ältestenrats fand statt.

b) Studentischer AmtsträgerInnen und VertreterInnen

- Tobias Hoffmann (DGB-HSG):
Erklärt, dass zur Einsicht in die nicht-öffentliche Protokoll eine Mail ans Koordinationsreferat zu schreiben ist, zu welchem Protokoll Einsicht erwünscht ist. Danach würde ein Termin mit den Koordinationsreferat vereinbart. Erklärt, dass nicht-öffentliche Protokolle nicht versendet werden dürfen, um sicherzustellen, dass sie nicht weiter verschickt werden.

 - Paul Glasbrenner (RCDS):
Erklärt, dass Haushalte nicht aktualisiert wurden.

- Finanzreferat nimmt dies zur Kenntnis. -

 - Ilija Scherer (LHG):
Bittet um die Möglichkeit, Formulare direkt auf der Webseite zu bearbeiten

Ksenia Mehović (SDS):
Erklärt, dass es im AStA technisch nicht umsetzbar ist.

 - Ilija Scherer (LHG):
Bittet Sitzungen an keinen Tagen von Eintracht-Spielen zu setzen.
- wird vom Präsidium nicht beachtet –
- Michael Siebert (SDS):
Bericht über Verwaltungsrat unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

TOP 12) Verschiedenes

Präsident verkündet Weihnachtswünsche und bedankt sich.

Fabian Josten (UniGrün):

Setzt über Umfrage über das Semesterticket in Kenntnis, welche entscheiden soll, ob das Hessenticket oder DE-Ticket gewollt ist. Bei Fragen, Ideen sonstigen bitte auf das Referat zukommen.

Ilija Scherer (LHG):

Fragt, ob bereits eine Tendenz rauslesbar ist.

Fabian Josten (UniGrün):

Nein, noch nicht.

Hannah Sorger (Christen für Gießen):

Äußert, dass beliebig oft daran an der Umfrage teilgenommen werden kann, da nur der Link benötigt wird. Regt an, eventuell in der Zukunft darauf achten.

Fabian Josten (UniGrün):

Erklärt, dass die Option mit Anmeldung nicht funktioniert hat. Bezweifelt aber, dass es ausgenutzt wird. Es besteht die Möglichkeit, die eigenen Ergebnisse zu revidieren, da dies auch vorgesehen war. Weshalb davon auszugehen ist, dass keine mehrfache Abstimmung möglich ist.

Arne Krause (UniGrün):

Verkündet, dass die nächste Sitzung am **25.01.2024** stattfindet.

Für das Präsidium des 62. Studierendenparlaments

Ksenia Mehović, II. Vizepräsidentin, Gießen, den 14. December 2023.